

Epheserbrief

FEGThayngen
Freie Evangelische Gemeinde
Thayngen



Predigt 3: **Komm ins Staunen über die Gnade Gottes**
(Epheser 2,1-10)

14. April 2024
Jannick Rath

Erkenne deine totale Verdorbenheit

Um den Schatz der Gnade Gottes neu zu entdecken, ist es wichtig, dass wir uns immer wieder bewusstwerden, dass wir Menschen mit unserem ganzen Wesen durch und durch schlecht sind. Genau das führt Paulus in den ersten drei Versen von Epheser 2 aus. Jeder Mensch ist geistlich tot. Durch den Sündenfall ist die geistliche Verbindung mit Gott abgestorben. Kein Mensch kann von sich aus in Verbindung mit Gott treten. Und weil jeder Mensch durch die Sünde bestimmt wird, wollen wir Menschen das auch nicht. Jeder Mensch, einschliesslich dir und mir, tut nur das Böse. Dazu kommt, dass jeder Mensch durch sein eigenes Fehlverhalten unter der Herrschaft Satans steht. Jeder Mensch ist verklavt unter der Sünde. Erst wenn wir das verstehen, werden wir den Schatz der Gnade neu entdecken können.

Reflektiere dich selbst:

In welchen Bereichen deines Lebens siehst du, dass du total verdorben und ein schlechter Mensch bist?

In welchen Bereichen hast du dich in den letzte Wochen gegenüber dir selbst, deinen Mitmenschen oder Gott falsch verhalten?

Entdecke den Schatz der Gnade

Doch in dieser so erdrückenden Situation lässt Gott uns nicht allein. Paulus leitet das Eingreifen Gottes in Vers 4 mit den beiden Worten «ABER GOTT» ein. Gott rettet uns aufgrund seiner Liebe. Diese Liebe ist nicht durch uns und unsere

dramatische Situation motiviert. Nein, Gott selbst ist Liebe und die Motivation für sein eingreifen ist an seinem eigenen Wesen festzumachen. Gott rettet uns durch den Tod von Jesus am Kreuz, weil er selbst die Liebe ist. Mit dem Hintergrund, dass wir nicht nur seine Gnade gar nicht verdient hätten, sondern viel mehr den Zorn Gottes (Vers 3), wird seine Gnade umso grösser.

Lese Lukas 15,11-32:

Was musste der jüngere Sohn leisten, damit sein Vater ihn wieder annahm?

Hat sich der ältere Sohn durch seine Leistung mehr Liebe vom Vater verdient?

Mit was versuchst du Gott immer wieder zu beeindrucken, damit du seine Liebe erfährst?

Was würde sich in deinem Leben ändern, wenn du damit beginnen würdest, Gottes Gnade und Liebe anzunehmen, ohne dafür immer eine Gegenleistung bringen zu wollen?

Lebe in der neuen Kraft Gottes

Wenn du nun die Gnade Gottes in deinem Leben erlebt und diese für dich in Anspruch genommen hast, wird Gott dich nicht nur lebendig machen. Dir steht auch die Kraft Gottes in deinem Leben zur Verfügung. Die Kraft, die Christus aus den Toten auferweckt hat (Eph 1,20) und nun auch dich. Durch diese Kraft hast du schon jetzt Anteil an der Auferstehung, die noch kommen wird. Doch du bist durch diese Kraft auch neu dazu geschaffen, das Gute zu tun. Nicht etwa, weil du nun für Gott etwas leisten musst. Nein, Gott hat all das Gute schon vorbereitet. Du musst es nur noch ausführen.

Wie erlebst du die Kraft Gottes in deinem Leben?

Ist die Tatsache, dass du schon jetzt Anteil an der Auferstehung hast, in deinem Alltag präsent?

Wie könnte die Realität der Auferstehung in deinem Leben deutlicher zur Erscheinung treten?

Frage Gott, welche guten Werke er für dich vorbereitet hat. Wie kannst du diese in Angriff nehmen?

Epheserbrief

FEGThayngen
Freie Evangelische Gemeinde
Thayngen



Predigt 3: **Komm ins Staunen über die Gnade Gottes**
(Epheser 2,1-10)

14. April 2024
Jannick Rath

Erkenne deine totale Verdorbenheit

Um den Schatz der Gnade Gottes neu zu entdecken, ist es wichtig, dass wir uns immer wieder bewusstwerden, dass wir Menschen mit unserem ganzen Wesen durch und durch schlecht sind. Genau das führt Paulus in den ersten drei Versen von Epheser 2 aus. Jeder Mensch ist geistlich tot. Durch den Sündenfall ist die geistliche Verbindung mit Gott abgestorben. Kein Mensch kann von sich aus in Verbindung mit Gott treten. Und weil jeder Mensch durch die Sünde bestimmt wird, wollen wir Menschen das auch nicht. Jeder Mensch, einschliesslich dir und mir, tut nur das Böse. Dazu kommt, dass jeder Mensch durch sein eigenes Fehlverhalten unter der Herrschaft Satans steht. Jeder Mensch ist verklavt unter der Sünde. Erst wenn wir das verstehen, werden wir den Schatz der Gnade neu entdecken können.

Reflektiere dich selbst:

In welchen Bereichen deines Lebens siehst du, dass du total verdorben und ein schlechter Mensch bist?

In welchen Bereichen hast du dich in den letzte Wochen gegenüber dir selbst, deinen Mitmenschen oder Gott falsch verhalten?

Entdecke den Schatz der Gnade

Doch in dieser so erdrückenden Situation lässt Gott uns nicht allein. Paulus leitet das Eingreifen Gottes in Vers 4 mit den beiden Worten «ABER GOTT» ein. Gott rettet uns aufgrund seiner Liebe. Diese Liebe ist nicht durch uns und unsere

dramatische Situation motiviert. Nein, Gott selbst ist Liebe und die Motivation für sein eingreifen ist an seinem eigenen Wesen festzumachen. Gott rettet uns durch den Tod von Jesus am Kreuz, weil er selbst die Liebe ist. Mit dem Hintergrund, dass wir nicht nur seine Gnade gar nicht verdient hätten, sondern viel mehr den Zorn Gottes (Vers 3), wird seine Gnade umso grösser.

Lese Lukas 15,11-32:

Was musste der jüngere Sohn leisten, damit sein Vater ihn wieder annahm?

Hat sich der ältere Sohn durch seine Leistung mehr Liebe vom Vater verdient?

Mit was versuchst du Gott immer wieder zu beeindrucken, damit du seine Liebe erfährst?

Was würde sich in deinem Leben ändern, wenn du damit beginnen würdest, Gottes Gnade und Liebe anzunehmen, ohne dafür immer eine Gegenleistung bringen zu wollen?

Lebe in der neuen Kraft Gottes

Wenn du nun die Gnade Gottes in deinem Leben erlebt und diese für dich in Anspruch genommen hast, wird Gott dich nicht nur lebendig machen. Dir steht auch die Kraft Gottes in deinem Leben zur Verfügung. Die Kraft, die Christus aus den Toten auferweckt hat (Eph 1,20) und nun auch dich. Durch diese Kraft hast du schon jetzt Anteil an der Auferstehung, die noch kommen wird. Doch du bist durch diese Kraft auch neu dazu geschaffen, das Gute zu tun. Nicht etwa, weil du nun für Gott etwas leisten musst. Nein, Gott hat all das Gute schon vorbereitet. Du musst es nur noch ausführen.

Wie erlebst du die Kraft Gottes in deinem Leben?

Ist die Tatsache, dass du schon jetzt Anteil an der Auferstehung hast, in deinem Alltag präsent?

Wie könnte die Realität der Auferstehung in deinem Leben deutlicher zur Erscheinung treten?

Frage Gott, welche guten Werke er für dich vorbereitet hat. Wie kannst du diese in Angriff nehmen?